



Unsere Schulordnung

**Wir wollen uns alle in unserer Schule wohlfühlen,
in Ruhe lernen, lehren und zusammen leben.**

1. Umgang miteinander

Spaß haben, lachen und lernen kann man nur dort, wo man freundlich miteinander umgeht. Probleme können wir in Ruhe und gemeinsam lösen.

1. Höflichkeit

Es ist nicht schwer und freut jeden, wenn er freundlich begrüßt und verabschiedet wird. Auch ein höfliches "Bitte" und ein zufriedenes "Danke" hört jeder gern. Sicher findest du in der Schule noch mehr Möglichkeiten, dich höflich zu zeigen.

2. Hilfsbereitschaft

Jeder kann einmal in die Lage kommen, dass er Hilfe braucht. Deshalb solltet Ihr anderen helfen, wenn es nötig ist: Dazu gehört nicht nur, dass man ein Blatt Papier aufhebt oder den Stuhl des Nachbarn hochstellt, wenn er es vergessen hat, sondern auch, dass man Rücksicht nimmt auf Kleinere, Schwächere oder Kinder, die etwas nicht so gut können.

2. Verhalten auf dem Schulweg

Ich verhalte mich auf dem Schulweg so, dass ich mich und andere nicht gefährde. Ich darf nicht allein mit dem Fahrrad zur Schule fahren.

Morgens vor Unterrichtsbeginn halte ich mich auf dem Schulhof auf. Bei Regen gehe ich in den Klassenraum.

3. Zusammenarbeit im Unterricht

Damit wir alle lernen können, halten wir die Klassenregeln ein.

4. Verhalten in den Pausen

In den Pausen verhalte ich mich so, dass ich keinen anderen störe, belästige oder gar verletze (in Wort und Tat).

In der ersten großen Pause gehe ich sofort auf den Schulhof und bleibe dort. Ich darf mich nur mit Erlaubnis einer Lehrkraft im Schulgebäude aufhalten. Die Spielgeräte sind für alle da.

Nehme ich an der Kreativphase teil, halte ich mich an die aufgestellten Regeln.

In der Aula darf nicht getobt und gelärmt werden!



Löwenzahnschule - GS Moringen

Waldweg 30, 37186 Moringen

Telefon 0 55 54 / 99 81 90 Fax 0 55 54 / 39 00 60 Email: VGS Moringen@t-online.de

Was ich aus der Spieletonne mit in die Pause nehme, muss ich nach der Pause auch wieder zurückbringen. In den „Matschpausen“ nehme ich kein Spielzeug auf den Schulhof mit.

In einer Regenpause darf ich im Klassenraum bleiben.

Ich werfe nicht mit Gegenständen und im Winter nicht mit Schneebällen.

Ich befolge die Anweisungen der aufsichtsführenden Lehrer und Lehrerinnen und verlasse auf keinen Fall das Schulgelände.

Tauschkarten jeglicher Art lasse ich ebenso zu Hause wie Heelys (Schuhe mit Rollen).

Das Klingelzeichen nach den großen Pausen bedeutet: Ich gehe in meinen Klassenraum und beschäftige mich ruhig.

5. Verhalten auf den Toiletten

Die Toiletten betrete ich nur zum Toilettengang, nicht zum Spielen oder Verstecken.

Ich gehe immer nur allein in eine Kabine.

Ich klettere nicht über die Trennwände und schaue nicht in andere Kabinen.

Ich richte in den Toiletten keinen Schaden an und verlasse die Toilette sauber, d.h. ich vergesse nicht zu spülen und gehe vernünftig mit dem Toilettenpapier um.

Ich sage sofort im Sekretariat Bescheid oder melde es der Aufsicht, wenn ein Kind gegen diese Regeln verstößt. Dies ist kein Petzen! Es ist in unser aller Interesse, wenn die Toiletten immer so schön und sauber bleiben.

6. Umgang mit schulischem Eigentum oder Privateigentum

Alle Einrichtungen der Schule - Räume, Möbel, Geräte - sind für uns da. Ich gehe sorgfältig damit um. Das gilt auch für Kleidung und Schulsachen, die mir oder anderen gehören.

Ich bin mitverantwortlich für die Sauberkeit im gesamten Schulbereich.

Für mein Verhalten in der Schule gilt grundsätzlich:

**Ich begegne anderen so,
wie ich selber behandelt werden möchte!**